



Sportverein Puschendorf 1949 e.V.

Eichwaldhalle ▪ Waldstraße 30

90617 Puschendorf

<http://www.sv-puschendorf.de>

Fußball ▪ Handball ▪ Tennis ▪ Gymnastik ▪ Badminton ▪ Volleyball



**Liebe Mitglieder,
werte Leser,**

in wenigen Tagen geht ein Jahr zu Ende, wie wir es noch nicht erlebt haben! Bisher war es unvorstellbar, dass ein Virus für unser Leben, die Gesellschaft und die Wirtschaft so weitreichende Folgen haben kann. Als die Pandemie in China ihren Anfang nahm, war alles so weit weg und berührte uns kaum. Durch die Globalisierung verbreitete sich

jedoch das Virus weltweit rasend schnell und war plötzlich auch bei uns angekommen. Alle waren zunächst überrascht, verunsichert und wussten nicht, wie man der Pandemie begegnen sollte. Beim Blick ins Ausland, den auch bei uns stetig steigenden Infektionszahlen und aus Sorge vor einer Überlastung unseres Gesundheitswesens, hat die Politik dann nachvollziehbar mit dem 1. Lockdown konsequent gehandelt.

Als wir als Folge dieser Entscheidung am 15.03.20 unseren kompletten Trainings- und Spielbetrieb einstellen mussten, hatten wir natürlich insgeheim gehofft, dass vielleicht in einigen Wochen oder wenigen Monaten alles wieder vorbei sein würde. Dies erwies sich bekanntlich aber als Trugschluss. Auf Basis eines erforderlichen Vereins-Hygienekonzeptes waren erst anfangs Juni wieder eingeschränkt sportliche Aktivitäten möglich. Die Sportler waren sehr froh, dass es endlich - wenn auch mit Einschränkungen - wieder losging und haben sich sehr bemüht, die Vorschriften auch wirklich einzuhalten, wenngleich es keine absolute Sicherheit gibt.

Als erste durfte die Einzelsportart Tennis wieder mit dem Training und Medenspielen beginnen. Erst einige Zeit später folgten die Mannschaftssportarten mit noch erheblichen Einschränkungen (kontaktloses Training, kein Spiel). Alle Sportgeräte mussten vor dem Training desinfiziert werden und außerhalb des Trainings war im Innenbereich ein Mund-Nasen-Schutz Pflicht. **Weitere Lockerungsstufen** waren dann, dass wieder Trainings- und Wettkampfsportarten stattfinden durften und erst ganz zuletzt waren auch wieder Zuschauer erlaubt. Übrigens war es von Anfang an auch Pflicht, grundsätzlich von allen Beteiligten / Anwesenden die Kontaktdaten zwecks einer möglichen Nachverfolgung im Infektionsfall zu erfassen. Zum Glück wurden wir nicht direkt mit Corona-Fällen konfrontiert und mussten somit keine weiteren

Ausfälle im ohnehin schon eingeschränkten Sportbetrieb hinnehmen.

Aufgrund des **seit 02.11.20 verordneten „milderen“ 2. Lockdowns** ruhen nun aber wiederum alle sportlichen Aktivitäten und man muss abwarten, wie sich die Pandemie weiterentwickelt. Glücklicherweise haben wir unsere **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** wie geplant abhalten und auch das schon traditionelle **Bockbierfest** gerade noch so vor dem Corona-Lockdown feiern können. Leider konnten jedoch unsere jährliche **Sonnwendfeier** und das **Handball-Rasenturnier** nicht stattfinden. Weggefallen ist in diesem Jahr auch unsere sonst übliche Beteiligung am Kirchweihzug und Adventsmarkt, da diese ja ebenfalls ausgefallen sind.

Sportlich besonders hervorzuheben ist die im August von der **Tennisabteilung** veranstaltete und sehr gut organisierte **1. offene Landkreismeisterschaft für Kinder** mit überregionaler Beteiligung, jedoch leider ohne Zuschauer.

Wirtschaftliche Situation

Neben den sportlichen, hatte der Corona-Lockdown auch für uns wirtschaftliche Auswirkungen. Fehlende Einnahmen aus Heimspielen, Turnieren, Veranstaltungen (z.B. Sonnwendfeier) sowie Werbung konnten nur teilweise durch weniger Ausgaben im Trainings- u. Spielbetrieb (z.B. Mieten, Schiedsrichterkosten) ausgeglichen werden. Sehr dankbar waren wir deshalb für die Corona-Hilfe des Bayerischen Staates an die Sportvereine: der normale Vereinszuschuss 2020 wurde ohne eine weitere Prüfung doppelt ausbezahlt. Nicht zuletzt, weil wir ein reiner Amateurverein (ohne bezahlte Sportler) sind und stets verantwortungsvoll gewirtschaftet haben, werden wir die Krise finanziell einigermaßen gut überstehen.

Erneuerung Pumpenanlage Wasserversorgung „Beregnungsanlagen“

Nachdem schon in den letzten Jahren immer wieder nicht unerhebliche Reparaturkosten angefallen sind und nun eine von zwei Unterwasserpumpen in der Zisterne defekt wurde, haben wir uns zu einer **Komplettsanierung der 22 Jahre alten Pumpenanlage** für die Beregnungsanlagen der Fußball- und Tennisplätze entschlossen. An Stelle von insgesamt 3 Pumpen wurde nun eine neue, leistungsstarke und mit Frequenzumformer regelbare Pumpe eingebaut. Neben der Kosteneinsparung aufgrund geringeren



Stromverbrauchs ist ein weiterer Vorteil, dass nun ein Fußball- und zwei Tennisplätze gleichzeitig beregnet werden können. Die **Gesamtkosten betragen € 14.500** und wurden über Rücklagen finanziert.

Mitgliederentwicklung

Obwohl ja Corona-bedingt viele Monate kein oder nur ein eingeschränkter Trainings-, Übungs- und Spielbetrieb möglich war, **haben unsere Mitglieder dem Verein trotzdem die Treue gehalten** und sind nicht in Fitness-Studios oder zu sonstigen Kursanbietern abgewandert (welche nebenbei auch viel teurer sind). Sie haben sehr viel Verständnis gezeigt und stehen auch in schwierigen Zeiten zum SVP und schätzen die Gemeinschaft. **Dafür sind wir wirklich sehr dankbar!** So hat sich unser **Mitgliederstand mit 848** (davon 340 Kinder/Jugendliche) gegenüber dem Vorjahr auch kaum verändert. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle unserer Fußball-, Tennis- und Handballabteilung für ihre sehr gute Jugendarbeit!

Jahreshauptversammlung 14.02.2020

Erfreulicherweise waren dieses Mal 56 Personen - davon 52 Mitglieder - der Einladung gefolgt. Offensichtlich ist manchem doch bewusst geworden, dass es sich um eine **richtungsweisende Mitgliederversammlung** handeln würde. Nach der **Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung** folgte das **ehrende Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder**, der **Rechenschaftsbericht** des 1. Vorstandes und die jeweiligen **Berichte der Abteilungsleiter**.

Die Kassiererin Birgit Hiltner erläuterte den **Kassenbericht 2019**, der mit Einnahmen von T€ 119 und Ausgaben über T€ 97 abschloss. Nachdem die **Revisoren die Richtigkeit der vorgelegten Zahlen und Bankstände**, eine ordnungsgemäße Buchführung und ein verantwortungsvolles Handeln der Vorstandschaft bestätigten, beantragten sie die Entlastung der Vorstandschaft, welche einstimmig erfolgte.

Einstimmig beschlossen wurde ebenfalls die notwendig gewordene und im Vorfeld schon eingehend beratene **Erhöhung des Tennis-Spartenbeitrages**. Anschließend wurde der **Haushaltsplan 2020** (Einnahmen T€ 102 / Ausgaben T€ 100) sowie die geplanten Reparaturen und Investitionen mit T€ 11 vom 1. Vorsitzenden detailliert erläutert und dann von der Versammlung einstimmig beschlossen.

In seinem **Grußwort brachte der 2. Bürgermeister Stephan Buck** u.a. zum Ausdruck, dass man sich nach der letztjährigen Ankündigung der Vorstandschaft, zum Großteil nicht mehr zur Neuwahl zur Verfügung zu stehen, schon etwas Sorgen gemacht hat.

Der Sportverein ist immerhin der Verein mit der wichtigsten und größten Jugendarbeit im Dorf. Der neuen Vorstandschaft sagte er vorab schon einmal eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde zu und bedankte sich bei der Vorstandschaft, den Abteilungsleitern und allen ehrenamtlichen Trainern, Übungsleitern und Fahrern.

Neuwahlen

Bevor der Wahlvorgang begonnen wurde, bedankte sich der 1. Vorsitzende G. Ohletz beim bisherigen 2. Vorsitzenden Thomas Röhrer sowie dem Schriftführer Georg Röttenbacher für jeweils 10 Jahre engagierte, verantwortungsvolle Mitarbeit in der Vorstandschaft und verabschiedete sie (beide standen nicht mehr zur Verfügung) unter dem Beifall der Anwesenden mit einem Geschenk.

Als Einleitung zur Wahl berichtete der 1. Vorsitzende G. Ohletz über seine intensiven Bemühungen für einen Nachfolger. Erfreulicherweise war nun doch noch jemand bereit, **zunächst als 2. Vorsitzender** zur Verfügung zu stehen, sich entsprechend einzuarbeiten und **dann in 2 Jahren verbindlich das Amt des 1. Vorsitzenden zu übernehmen**. Bekanntlich wollte G. Ohletz nicht mehr kandidieren, aber unter diesen Voraussetzungen war er bereit, sich nochmals für **weitere 2 Jahre als 1. Vorsitzender zur Verfügung zu stellen**.

Unter der Leitung des Wahlausschusses (Stephan Buck, Gerhard Dörr, Jens Götzelmann) ergaben die Wahlen dann folgende **Vorstandschaft für die nächsten 2 Jahre**:

1. Vorsitzender	Gerhard Ohletz
2. Vorsitzender	Thomas Hennch - <i>neu</i>
Kassiererin	Birgit Hiltner
Schriftführerin	Anke Hartig - <i>neu</i>
Beisitzer	Michael Henke, Renate Baumann, Hans Probst, David Lange, Thorsten Hartig (<i>neu</i>)
Revisoren	Günter Hoffmann, Wilhelm Hofmann

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt **Verschiedenes** gab es keine Wortmeldung und so konnte die Versammlung nach zwei Stunden beendet werden.

Bockbierfest 07.03.2020

Das Corona-Virus war zwar auch schon Großraum angekommen, aber offensichtlich wurde es noch unterschätzt. Wir hatten von den Behörden ja auch noch grünes Licht bekommen und eine Absage wurde nicht ernsthaft in Erwägung gezogen. 1 Woche später hätte das Bockbierfest sicher nicht mehr stattgefunden und im

Impressum

Das SVP - INFO erscheint einmal zum Jahresende.

Herausgeber:

SV Puschendorf e.V.

Waldstr. 30, 90617 Puschendorf

www.sv-puschendorf.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Fürth

VR meine Bank eG

Redaktion:

Gerhard Ohletz, Blumenstr. 11, 90617 Puschendorf (verantw.)

Renate Baumann, Thomas Hennch, Birgit Hiltner,

Anke Hartig, Thomas Böhm, Thorsten Hartig

IBAN DE34 7625 0000 0000 2805 37

IBAN DE28 7606 9559 0004 0154 95



im Nachhinein muss man sagen: Vielleicht hatten wir auch etwas Glück!

Der Zuspruch, zu dem von den **Sängerfreunden, Ortsburschen / Madli und dem SVP** gemeinsam veranstalteten 6. Bockbierfest in der Eichwaldhalle war erneut überwältigend. Bis weit nach Mitternacht sorgte der „Weisendorfer Soundexpress“ für eine tolle Stimmung und - es war auch wieder ein harmonisches und friedliches Fest.

Niemand konnte erahnen, dass dies die letzte größere gesellschaftliche Veranstaltung in Puschendorf für 2020 war.



Ob und wann wohl wieder so unbeschwert gefeiert werden kann? **Was aber auf jeden Fall bleiben wird, ist die Erinnerung und die Hoffnung!**

Es gab eine Zeit vor Corona und es wird auch eine Zeit danach geben. Nicht zuletzt deshalb, weil es wie angekündigt in absehbarer Zeit einen Impfstoff geben wird, bin ich sehr zuversichtlich, dass wir in absehbarer Zeit mit ergänzenden Hygienemaßnahmen weitgehend wieder zu einem normalen Leben zurückkehren können. Die Corona-Pandemie hat das gesellschaftliche Streben nach „immer mehr - höher - weiter“ zumindest vorübergehend abrupt ausgebremst. Es muss ja nicht gleich so drastisch sein, aber es könnte durchaus hilfreich sein, wenn wir dies als Anlass nehmen würden, um über unsere künftige Einstellung hinsichtlich z.B. Mobilität, Klimaschutz, Freizeitgestaltung, Mitmenschlichkeit usw. zumindest nachzudenken.

Ich möchte mich bei allen Abteilungsverantwortlichen, Trainern/ Übungsleitern, Betreuern, Helfern und Vorstandsmitgliedern ganz herzlich dafür bedanken, für alles was sie wieder für den SVP geleistet haben. Mit Ihrem verantwortungsvollen Handeln haben Sie auch entscheidend zur Umsetzung/Einhaltung unseres Hygienekonzeptes beigetragen!

Trotz eines sehr eingeschränkten Spielbetriebes haben uns unsere Sponsoren u. Werbepartnern wieder treu unterstützt. Dafür ein ganz großes Dankeschön!

Nicht zuletzt gilt unser Dank auch der Gemeinde Puschendorf für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr!

Mit welchen Corona-Regeln auch immer - wünsche ich Euch / Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, einen besinnlichen Jahreswechsel und für 2021 vor allem Gesundheit!

Gerhard Ohletz
1. Vorsitzender

Unser neuer 2. Vorsitzender



Hallo liebe Vereinsmitglieder, Sportfreundinnen und Sportfreunde, zuerst möchte ich mich, bei Euch für das mir entgegengebrachte Vertrauen, welches zu meiner Wahl als 2. Vorsitzender unseres Vereins geführt hat, recht herzlich bedanken! Ich werde alles daran setzen meine Kenntnisse einzubringen und diesen Vertrauensvorschuss gerecht zu werden.

Nun zu mir: Mein Name ist Thomas Hennch, ich bin 30 Jahre alt und in Puschendorf aufgewachsen. Seit 1997 bin ich Mitglied im SV Puschendorf und habe im Alter von 7 Jahren mit Jugendfußball begonnen.

Danach entdeckte ich meine Begeisterung für das Schach- und auch später für das Tennisspielen. In der Vergangenheit konnte ich den Verein hauptsächlich als Trainer, Betreuer und Mitglied der Abteilungsleitung in der Tennisabteilung unterstützen. Diese Tätigkeiten erledige ich auch nach wie vor gerne für den Verein, da es mir großen Spaß bereitet unsere Jugend zu fördern. Außerdem spiele ich mit großem Ehrgeiz in der ersten Tennis-Herrenmannschaft.

Als bekannt wurde, dass es in naher Zukunft personelle Probleme in der Vorstandschaft des Hauptvereins geben würde, befasste ich mich näher mit dem Thema der Vereinsführung. Nach den ersten Gesprächen bemerkte ich schnell, dass in der bestehenden Vorstandschaft Menschen mit Begeisterung ein Ehrenamt bekleiden und ich von ihnen viel lernen kann. Somit sprang der Funke direkt auf mich über und jetzt bin ich mit großer Motivation dabei, die genauen Vereinsprozesse kennenzulernen.

Ich bin gespannt, wie die ersten Reaktionen sind und freue mich für Euch und den Verein tätig zu sein.

Sportliche Grüße
Thomas Hennch



Sport ist im Verein am schönsten!

Unsere neue Schriftführerin



Mein Name ist Anke Hartig, ich bin 45 Jahre alt, verheiratet, habe zwei Jungs und wohne seit 2006 in Puschendorf. Im SV Puschendorf bin ich erst seit Kurzem Mitglied. Durch die Tätigkeit meiner Söhne und meines Mannes als Fussballer / Trainer / Schiedsrichter verbrachte ich bereits vor meiner aktiven Mitgliedschaft viel Zeit auf dem Sportgelände.

Deswegen benötigte ich auch nicht viel Zeit zum Überlegen, als ich von

G. Ohletz gefragt wurde, ob ich mir vorstellen könne, in der Vorstandschaft des SV Puschendorf mitzuarbeiten.

Da ich das Vereinsleben von kleinauf kenne, weiß ich, dass ohne Ehrenamt ein Verein nicht existieren kann.

Auf die gemeinsame Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern und Abteilungen freue ich mich sehr und hoffe, dass nach der aktuell schwierigen Zeit ein geregelter Sportbetrieb, besonders für unsere Kinder und Jugendlichen wieder möglich ist.

Mit sportlichen Grüßen

Anke Hartig

Beisitzer in der Vorstandschaft

Mein Name ist Thorsten Hartig. Ich bin 44 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Durch meine Söhne kam ich zum SV



Puschendorf und engagiere mit dort seit einigen Jahren als Fussballtrainer im Jugendbereich des SV Puschendorf bzw. der JFG Nördlicher Landkreis. In meiner Freizeit schnüre ich selbst noch die Fußballschuhe für die AH - Mannschaft der SG Puschendorf / Tuchenbach. Ich freue mich auf die zukünftigen, auch abteilungsübergreifenden Aufgaben und Herausforderungen als Beisitzer im Vereins-

-ausschuß und möchte mich für das mir entgegen gebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken.

Thorsten Hartig

Fussball

1. Mannschaft SG Puschendorf / Tuchenbach

A-Klasse 5 Nürnberg/ Frankenhöhe

Der Bericht des Jahres 2019 endete mit dem Gewinn der „Herbstmeisterschaft“. Ausgetragen wurde dann noch das erste Rückrundenspiel. Gast in Puschendorf war der SV Großhabersdorf 2. Wir konnten unsere guten Leistungen bestätigen und gewannen die Partie mit 5:0. Die Tore erzielten Lukas Graßler (2x), Jannick Vogt, Luis Weghorn und Jochen Kundingner.

Dann kam die Winterpause. Zu diesem Zeitpunkt konnte sich noch niemand die kommenden Turbulenzen des Jahres 2020 vorstellen. Los ging es Anfang Februar noch normal mit dem Trainingsauftakt. Der erste Punktspieltag war für den 15. März angesetzt. Eine Woche vorher fand die erste Runde des **Tucherpokals** statt. Gegen den **Spitzenreiter der Kreisklasse 4, Germania Nbg.**, konnten wir sofort an die guten Leistungen der Vorrunde anknüpfen. Mit den schwierigen Verhältnissen des Tuchenbacher B-Platzes kamen wir gut zurecht. Durch zwei Treffer von Jannick Vogt besiegten wir den Gegner mit 2:1 und wähten uns in der nächsten Runde. **Zu diesem Zeitpunkt konnte niemand ahnen, dass dieses Spiel für lange Zeit das letzte war. Es folgte der erste Lockdown.**

Am 16. Juli durfte der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen werden. Es gab zwar Einschränkungen und viele Vorschriften, aber

alle waren sehr froh, das wieder mit dem Ball und Körperkontakten gespielt werden konnte. Sicherlich waren die Umstände für alle ungewohnt, aber die Freude war doch größer.

Am 8. August konnte nach fünf Monaten wieder ein Freundschaftsspiel ausgetragen werden. Zuschauer waren nicht zugelassen. **Es vergingen nochmals sieben Wochen bis zur Freigabe für Punktspiele mit Publikum.** Es mussten jedoch weiterhin Regeln eingehalten werden.

20.09.2020 ASV Weinzierlein : SG Pu./Tu. 1:4 (HZ 1:1)

Am 20. September ging es dann mit dem Auswärtsspiel beim ASV Weinzierlein 2 los. Es war für alle Mannschaften schwierig, wieder in den richtigen Spielrythmus zu kommen. Wir starteten gut und erarbeiteten uns einige z. T. sehr gute Chancen, nutzten sie jedoch nicht. Durch einen Konter gerieten wir Mitte der 1. HZ mit 0:1 in Rückstand. Ein Eigentor der Gastgeber verhalf uns kurz vor der Pause zum Ausgleich. Im zweiten Abschnitt lief es besser und Hannes Rupprecht, Jochen Kundingner und Julian Bieber machten den 4:1 Auswärtssieg perfekt.

27.09.2020 SG Pu./Tu. : TSV Ammerndorf 9:0 (HZ 7:0)

Das gab Selbstvertrauen für die nächste Partie. Unser Gegner, der TSV Ammerndorf, hatte große Personalsorgen und stand von Anfang an auf verlorenem Posten. Lukas Graßler mit 4 Treffern, Hannes Rupprecht mit verwandeltem Foulelfmeter, Jochen



Tabelle Saison 2019/2021

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	T-Diff.	Pkt.
1.	SG Puschendorf/Tuchenbach I	16	13	3	0	73:11	62	42
2.	SV Hagenbüchach II	16	12	2	2	34:18	16	38
3.	TSV Markt Erlbach II	16	11	2	3	43:30	19	35
4.	SF Großgründlach	15	9	4	2	38:27	11	31
5.	SG Wilhelmsdorf/Brunn I	16	9	0	7	41:28	13	27
6.	TSV Cadolzburg II	16	7	4	5	32:23	9	25
7.	TSV Roßtal II	16	7	3	6	37:36	1	24
8.	ASV Weinzierlein-Wintersdorf II	16	4	3	9	26:43	-17	15
9.	SV Raitersaich II	15	3	5	7	25:39	-14	14
10.	TSV Langenzenn II	15	3	4	8	28:35	-7	13
11.	SG Großw.-Regelsb./FC Stein II	15	3	2	10	19:46	-27	11
12.	TSV Ammerndorf	16	3	0	13	22:52	-30	9
13.	SV Großhabersdorf II	16	1	2	13	26:62	-36	5

Kundinger und Ingo Binder stellten schon vor der Pause das Ergebnis auf 7:0. In der 2. HZ ließen wir es dann ruhiger angehen. Tim Zachhuber und Marco Iltschenko gelangen noch zwei Treffer zum 9:0-Endstand.

Am folgenden Wochenende waren Nachholspiele dran und dabei war nur unsere 2. Mannschaft im Einsatz.

11.09.2020 Ligapokal SG Pu./Tu. : SG Steigerwald Münchsteinach/Diespeck 5:1 (HZ 1:1)

Dann kam es zur 1. Runde im Ligapokal. Dieser neue Wettbewerb wurde für 1. und 2. Mannschaften vom Fußballverband eingeführt und soll den Vereinen für diese Saison zusätzliche Spielmöglichkeiten geben. Wir trafen auf die SG Steigerwald Münchsteinach / Diespeck. Sie führen die Tabelle der A-Klasse 4 an und stellten einen guten Prüfstein dar. Von Anfang an entwickelte sich ein Spiel auf hohem Niveau. Nachdem Torchancen auf beiden Seiten vergeben wurden, brachte ein Foulelfmeter nach 18 Minuten die Führung für die Gäste. Bereits vier Minuten später konnte Tim Weiß mit einer feinen Einzelleistung ausgleichen. Weitere Möglichkeiten blieben ungenutzt. Im zweiten Abschnitt bahnte sich in der 70. Min. die Vorentscheidung an. Erneut war es Tim Weiss, der nach einem Sololauf in die Mitte passte. Tim Zachhuber musste die Kugel nur noch über die Linie drücken. Fünf Minuten später baute Christian Kühnel mit einem Kopfball die Führung aus. Nun gaben sich die Gäste geschlagen und erneut Christian Kühnel und Julian Bieber erhöhten auf 5:1.

18.10.2020 SV Hagenbüchach 2 : SG Pu./Tu. 1:5 (HZ 2:0)

Am nächsten Sonntag ging es dann wieder um Punkte für den Aufstieg. Wir mussten zum Derby bei unserem Nachbarverein und schärfstem Verfolger, dem SV Hagenbüchach 2, antreten. Alle fieberten dem Spiel entgegen. Es trafen die beiden führenden Teams aufeinander, die nur ein Punkt trennte. Das Spiel begann für uns mit einer Großchance. Nach einem Abwehrfehler stand Julian Bieber frei vor dem Tor, scheiterte jedoch am Keeper. Im weiteren Verlauf versuchten die Gastgeber ins Spiel zu kommen, doch fehlten die zwingenden Aktionen nach vorne. Unsere Offensive zeigte sich besser aufgestellt. Mit einer schönen Ballstaffete in der 15. Min., ausgehend von Verteidiger Thomas Böhm über Tim Weiß und Christian Kühnel kam der Ball zu Julian Bieber, der aus 16 m erfolgreich abschloss. Eine Viertelstunde später verwandelte

Christian Kühnel einen direkten Freistoß von der Strafraumkante zum 2:0. Nach dem Seitenwechsel wurde es spannend. Dem Tabellenzweiten gelang in der 49. Min. der Anschlusstreffer. Wir ließen uns davon etwas beeindrucken und verloren für kurze Zeit unsere spielerische Linie. Dann kam der Auftritt des in der Pause eingewechselten Jannick Vogt. Er hatte sich Anfang August eine schwere Knieverletzung zugezogen und bestritt nun sein erstes Spiel. Mit einem fulminanten Schuss aus 16 m, der vom Lattenkreuz den Weg ins Netz fand, stellte er wieder den 2-Tore Vorsprung her. Unser Gegner kämpfte, um den Anschluss wiederherzustellen, doch dadurch wurden die Räume frei für unsere schnellen Stürmer. In den letzten zehn Minuten gelangen noch zwei Tore durch Jochen Kundinger und Julian Bieber. Mit diesem klaren Sieg konnten wir unseren Spitzenplatz festigen und haben nun **vier Punkte Vorsprung vor unserem Gegner**.

25.10.2020 Ligapokal TSV Markt Nordheim : SG Pu./Tu. 2:9 (HZ 1:6)

Nun stand wieder ein Spiel im Ligapokal an. Nach dem klaren Sieg in der ersten Runde, mussten wir zum TSV Markt Nordheim reisen. Auch dieses Team hatte ihr Auftaktspiel klar gewonnen. Einige kurzfristige Ausfälle führten zu taktischen Veränderungen. Aber es zeigte sich von Anfang an, dass wir die bestimmende Mannschaft

Torschützen

PL	Name	Tore
1.	Jannick Vogt	13
2.	Lukas Graßler	12
3.	Julian Bieber	11
4.	Christian Kühnel	8
5.	Jochen Kundinger	5
6.	Tim Zachhuber	5
7.	Niels Henke	4
8.	Ingo Binder	3
9.	Hannes Rupprecht	3
10.	Sahid Schreiber	2
11.	Kai Zachhuber	2
12.	Markus Binder	1
13.	Marco Iltschenko	1
14.	Robert Krauß	1
15.	Luis Weghorn	1
16.	Timo Steinke	1
Summe		73

waren. Bereits in der 2. Min. begann der Torreigen. Christian Kühnel nutzte einen Abwehrfehler zum 1:0. Dann ging es im Minutentakt weiter. Als eine Viertelstunde gespielt war, stand es 4:0. Tim Weiß, Jannick Vogt und nochmals Christian Kühnel zeigten sich torhungrig. Die Gastgeber kämpften zwar weiter, waren jedoch völlig überfordert. Tim Weiß markiert das 5:0, dann hatten auch die Markt Nordheimer ein Erfolgserlebnis durch einen verwandelten Foulelfmeter. Vor der Pause gelang Julian Bieber das 6:1. Das Toreschießen ging dann in der 2. HZ munter weiter. Jannick Vogt erhöhte auf 7:1, dem Gegner gelang eine kleine Ergebniskosmetik mit dem 7:2. In der Schlussphase dann noch zwei Treffer zum Endergebnis von 9:2. Verantwortlich dafür waren nochmals Julian Bieber und Robert Krauß.

2. Mannschaft SG Tuchenbach / Puschendorf

B-Klasse 5 Nürnberg/Frankenhöhe

17.11.2019 SG Tu./Pu. : SV Burggrafenhof 2 1:0

Auch die 2. Mannschaft trug im November 2019 noch das erste Rückrundenspiel aus. Gegner war der Tabellendritte, Burggrafenhof 2. In dieser Partie zeigten wir unsere bisher beste Leistung. Gegen einen starken Gegner waren wir absolut gleichwertig und konnten auch spielerisch überzeugen. Robert Krauß gelang nach einer halben Stunde das 1:0. Bis weit in die 2.



Tabelle Saison 2019/2021

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	T-Diff.	Pkt.
1.	SG TSV Neustadt/Aisch/Franken Neustadt I	17	15	1	1	99:21	78	46
2.	SV Burggrafenhof II	17	12	2	3	55:17	38	38
3.	SG Diespeck-SV Steigerwald/Münchst.II	16	12	1	3	66:23	43	37
4.	SC Trautskirchen	17	11	1	5	63:27	36	34
5.	SF Laubendorf II	17	10	1	6	60:30	30	31
6.	SpVgg Thierberg	17	10	1	6	46:33	13	31
7.	SV Losaurach II	16	8	4	4	49:32	17	28
8.	SG Tuchenbach/Puschendorf II	17	9	1	7	48:33	15	28
9.	TSV Wilhelmsdorf II	17	7	0	10	32:40	-8	21
10.	SG Dietersheim-Schauerheim II	16	6	1	9	28:54	-26	19
11.	FC Dachsbach-Birnbaum II	17	3	1	13	18:85	-67	10
12.	SV Neuhof/Zenn II	17	3	0	14	26:76	-50	9
13.	RSV Sugenheim II	15	2	0	13	13:67	-54	6
14.	SG Brunn/Wilhelmsdorf I	16	1	0	15	11:76	-65	3

HZ hielten wir den knappen Vorsprung. In der 78. Min. kamen die Gäste dann doch zum 1:1-Ausgleich. Nur drei Minuten später gelang Christian Desogus die erneute Führung und wir verteidigten diese bis zum Ende.

23.11.2019 SG Brunn/Wilhelmsdorf : SG Tu./Pu. 0:3

(HZ 0:1)

Dann stand noch ein Nachholspiel auf dem Programm. Gegen den Tabellenletzten fiel es uns nicht allzu schwer, einen Sieg einzufahren. Marco Iltschenko, Leopold Lompa und Robert Krauß sorgten für die drei Tore.

20.09.2020 SC Trautskirchen : SG Tu. Pu. 1:8 (HZ 0:4)

Nach der langen Pause ging es für uns mit einem Auswärtsspiel los. Unser Gegner erwischte einen rabenschwarzen Tag, während bei uns fast alles gelang. Zur Pause stand es bereits 4:0. Dabei erzielte A-Jugendsspieler Max Bernreuther drei Tore. Ein Eigentor steuerte der Gastgeber bei. In der 2. HZ ging es munter weiter. Marco Iltschenko, Ingo Binder und noch 2x Max Bernreuther, der dann insgesamt auf 5 Treffer kam, sorgten für das 8:0. In der Nachspielzeit fiel noch das 8:1.

27.09.2020 SG Tu./Pu. : SV Losaurach 2 7:1 (HZ 4:1)

Im folgenden Heimspiel konnten wir unsere gute Serie fortsetzen. Robert Krauß und Tobias Heubeck legten zum 2:0 vor. In der 40. Min. mussten wir den Anschlusstreffer hinnehmen. Doch mit einem Doppelschlag stellte Max Bernreuther den alten Abstand wieder her. Tore fielen dann erst wieder in der Schlussphase. Max Bernreuther 2x und Robert Krauß zeichneten dafür verantwortlich.

4.10.2020 SG Pu./Tu. : SpVgg Thierberg 5:0 (HZ 2:0)

Dann mussten wir noch ein ausgefallenes Spiel aus der Vorrunde nachholen. Die 1. Mannschaft war spielfrei und so konnten wir hieraus Niki Ruhland, Sahid Schreiber, Christian Kühnel und Jochen Kunding einsetzen, was sich natürlich positiv auswirkte. Christian Kühnel mit 3 Treffern und Jochen Kunding, der 2x traf, machten den klaren Heimsieg perfekt.

11.10.2020 Ligapokal SG Pu./Tu. : ASC Boxdorf 2 0:1

(HZ 0:1)

Wir hatten uns nach den guten Spielen auch für den Ligapokal viel

vorgenommen. Diesmal konnten wir jedoch nicht überzeugen. Bereits nach vier Minuten gerieten wir in Rückstand und was wir auch versuchten, es wollte kein Treffer gelingen. Unvermögen, fehlende Cleverness, aber auch Pech mit Latten- bzw. Pfostenschüssen führten zu dieser unnötigen Niederlage.

18.10.2020 SG TSV Neustadt/Aisch/Franken : SG Tu./Pu. 9:1 (HZ 4:0)

Von diesem Spiel gegen den haushohen Meisterschaftsfavoriten, der mit etlichen höherklassigen Spielern angetreten ist, gibt es aus unserer Sicht nur eines zu berichten: Das schönste Tor des Tages erzielte unser Mark Thaler.

Torschützen

PL	Name	Tore
1.	Max Bernreuther	9
2.	Robert Krauß	7
3.	Christian Desogus	5
4.	Marco Iltschenko	4
5.	Christian Kühnel	3
6.	Markus Binder	2
7.	Patrick Eichner	2
8.	Tobias Heubeck	2
9.	Jochen Kunding	2
10.	Leopold Lompa	2
11.	Ingo Binder	1
12.	Oliver Kronau	1
13.	Max Siebert	1
14.	Raphael Leicht	1
15.	Axel Steinke	1
16.	Timo Steinke	1
17.	Marc Thaler	1
Summe		45

Nach diesem Wochenende war klar, dass es durch steigende Corona-Zahlen zu einem vorzeitigen Beginn der Winterpause kommen könnte. Die Befürchtungen erwiesen sich als begründet, denn ab 2.11. kam es auf Grund eines Regierungsbeschlusses zu Einschränkungen, die auch den Amateurfußball betrafen. Die Situation ist aus unserer Sicht nicht ganz mit dem ersten Lockdown zu vergleichen, beinhaltete aber die erneute Einstellung des gesamten Trainings- und Spielbetriebes. Die Winterpause beginnt nun zwar drei Wochen früher, aber ob alle Spiele ausgetragen worden wären, ist im November auch oft ungewiss. Die größte Enttäuschung ist für uns, dass

wir keinen richtigen Jahresabschluss feiern können. Dies geschah immer mit unserer Weihnachtsfeier. Mit Geschenken, Dankesreden, einer großen Tombola und insbesondere durch den Besuch des Weihnachtsmannes, war das immer eine tolle Sache. Aber in der nächsten Zeit ist so eine Veranstaltung unmöglich. Trotz der außergewöhnlichen Umstände, die das Jahr 2020 bereitgehalten hat, sind wir mit dem sportlichen Verlauf zufrieden. Die erste Mannschaft ist seit Beginn der Saison im August 2019 ungeschlagen und will im nächsten Jahr den Aufstieg schaffen. Die zweite Mannschaft hat sich nach einem durchwachsenen Start mit guten Leistungen nach dem Wiederbeginn ins vordere Mittelfeld vorgekämpft und möchte in diesen Regionen bleiben.

Fußball ist gewiss nicht das Wichtigste im Leben, vor allem nicht in diesen Zeiten, aber er gehört halt für viele, sei es als Spieler oder als Fan, zum Leben dazu.

Zum Abschluss möchten wir uns ganz besonders bei unseren Sponsoren bedanken, die uns auch in dieser schwierigen Zeit unterstützt haben und unseren treuen Fans ebenfalls ein herzliches Dankeschön!!

In diesem Sinn wünschen wir allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein hoffentlich gesundes und erfolgreiches Jahr 2021.

Renate Baumann

Eigene SVP - Jugendmannschaften

F-Junioren (6 – 8 Jahre)

Die erschwerte Fußballsaison 2020/21 haben wir, wie ich finde, bis jetzt ganz gut gemeistert. Man kann feststellen, dass unsere Mädels und Jungs immer mehr dazulernen und zu einer guten Mannschaft zusammenwachsen. Am Training beteiligen sich manchmal bis zu 16



Spielerinnen und Spieler.

Wir hoffen, dass es nach der langen Winterpause (wegen Corona kann leider kein Hallenspielbetrieb stattfinden) gemäß den dann gültigen Corona-Bestimmungen wieder möglich sein wird, den Trainings- und Spielbetrieb aufzunehmen.

Seit einiger Zeit sind zu unserem Trainerteam (Luis, Lisa u. Thomas Münchmeier) noch Michael Weiß mit seiner Tochter Lilly hinzugekommen. Das freut uns sehr, denn so ist sichergestellt, dass unsere Fussball-Kids im Training u. Spiel immer gut und auch individuell betreut werden können. Zum Betreuungsteam gehört natürlich auch Renate Bernreuther, die immer für uns da ist und sich um alles „drumherum“ kümmert - dafür ein besonderes Dankeschön! Das Trainerteam wünscht allen frohe Weihnachten - und bleibt bitte gesund!

Thomas Münchmeier

E-Junioren

Nach einer ungewohnt langen Pause ging es für die neue E-Jugend (Jahrgang 2010/2011) Mitte Juli endlich wieder los. Neben unseren Neuzugängen aus der F-Jugend hat sich auch das Trainerteam neu gebildet. Nachdem unser bisheriger Trainer Manolo Schürmann in die D-Jugend hochgerückt ist, übernahmen die bisherigen Co-Trainer Standa Hofmann und Niels Henke das Ruder und verstärkten sich zusätzlich mit Tim Weiß und Hannes Sommer.

Zunächst gab es über die Schulferien ein paar lockere Trainingseinheiten zum Eingewöhnen, bis dann mit dem Schulbeginn der Trainings- und Spielbetrieb richtig los ging.

Zu Beginn bestritten wir ein Freundschaftsspiel gegen den ASV Veitsbronn, welches wir mit 7:3 gewinnen konnten. In der Liga mussten wir uns gegen Stadeln, Vach und Großgründlach geschlagen geben, konnten aber gegen Kalchreuth mit 10:1 und gegen Kleeblatt



99 mit 8:2 gewinnen. Zudem konnten wir ein weiteres Freundschaftsspiel gegen Hagenbüchach mit 9:4 für uns entscheiden.

Junioren - Fördergemeinschaft Nördlicher Landkreis Fürth

D2 - Junioren

Was für eine außergewöhnliche Saison 2020! Nachdem wir nach dem Corona Lockdown im Juli endlich wieder ins Training einsteigen konnten, galt es zunächst ein neues Team zu formen. Einige Spielerinnen und Spieler des letztjährigen Kaders wurden in die D1 berufen und es galt dann die Kids aus den E-Jugendmannschaften schnellstmöglich zu integrieren, um wieder eine eingespielte D2-Truppe zu formen.



Die Vorbereitung lief dann noch etwas holprig und wir mussten alle 3 Vorbereitungsspiele verloren geben. Aber das kontinuierliche Arbeiten mit den Kindern und vor allem die Motivation und Bereitschaft aller Kids im Training super mitzumachen, hat immer mehr Früchte getragen.

Zum Saisonstart waren wir dann alle hoch motiviert und super froh, dass es endlich wieder in den Wettbewerb ging. Wir mussten allerdings gleich am ersten Spieltag 2 Spieler in die D1 abstellen, deren erstes Saisonspiel aufgrund vieler Verletzte sonst nicht hätte stattfinden können. Im Sinne der JFG haben wir das natürlich getan und auch im weiteren Verlauf der Saison immer mal wieder mit Spielern ausgeholfen. Diese Situation und auch die Tatsache, dass

über den Verlauf der Saison auch wir in der D2 einige Verletzte und kranke Kinder hatten, hat dazu geführt, dass wir in nahezu jedem Spiel mit einer anderen „Startelf“ und einem neu zusammengestellten Kader agieren mussten.

Aber was sollen wir sagen, die Kinder haben diese Herausforderung super angenommen zwar als Mannschaft, in der es zwar manchmal auf einen Einzelspieler ankommt, aber in Summe nur das Team Erfolg haben kann. Und was sollen wir mehr sagen, das Ergebnis spricht für sich: in **7 Spielen konnten wir 6 Siege** einfahren und haben mit **18 Punkten die Meisterschaft in der Kreisgruppe perfekt gemacht** und damit auch den **Aufstieg in die Kreisklasse** geschafft. Wir haben es allerdings bis zum letzten Spiel spannend gemacht und punktgleich aber aufgrund des direkten Vergleichs „nur“ auf Platz zwei gelegen, also musste im letzten Spiel ein Sieg her und auch hier hat sich die Mannschaft belohnt und in einem Spiel auf Messers Schneide 2:1 gewonnen!



Meisterfoto und Meisterschaftsfeier nach dem letzten Punktspiel.

Christian Denger & Thorsten Hartig

D1 - Junioren

Herbst-Saison 2020

Wir sind am 19.09.20 in die neue BOL-Saison gestartet. Aufgrund Corona ist dies eine Herbstsaison als Kurzsaison mit nur 6 weiteren Mannschaften in unserer Gruppe „Nord“. Also nur sechs Spiele die über den Klassenerhalt oder Abstieg entscheiden!

Mit viel Rückenwind aus unseren Vorbereitungsspielen und einem super Mannschaftsgefüge, konnten wir bei unserem ersten Spiel nicht aus dem Vollen schöpfen. Krankheits- und Verletzungsbedingt sind wir ohne Auswechselspieler angetreten und mussten uns trotz gutem Durchhaltevermögen geschlagen geben.

In den drei darauffolgenden Spielen waren wir immer auf Augenhöhe und dem Erfolg nahe. Leider haben wir es nicht geschafft das Runde ins Eckige zu befördern. Und so haben wir auch diese Spiele mit 0:1, 0:2, 0:2 verloren.

Da es Johannis Nürnberg, unser letzter Gegner der Kurzsaison, ebenso erging, fieberten wir alle auf dieses Entscheidungsspiel hin, welches über den Klassenverbleib entscheiden wird. Denn nur der direkte Vergleich ist entscheidend! Also nur ein Sieg zählt. Doch dann stiegen wieder die Infektionszahlen und wir haben uns gemeinsam mit den Trainerkollegen von Johannis Nürnberg gegen die Durchführung des Spiels kurz vor dem Lockdown entschieden und dieses auf weiteres verschoben.

Nun ist es offen, ob wir das Spiel noch spielen werden und eine sportliche Entscheidung herbeiführen können, oder ob der Verband



die Saison für beendet erklärt. Was dies dann bedeutet, ist noch nicht klar. Unabhängig der bisherigen Ergebnisse und der Spielklasse, in welcher wir in der Frühjahrsrunde antreten werden, hat sich unsere Mannschaft zu einem echten Team entwickelt und auch spieltechnisch Fortschritte gemacht, sodass wir es gerne und mit voller Zuversicht wieder mit der BOL aufnehmen wollen. Mal sehen ob dies sportlich oder am runden Tisch entschieden wird?!

Manolo Schürmann u. Thomas Schwedler

B - Junioren

Das Jahr 2020 war für die B-Jugend unserer JFG Nördlicher Landkreis Fürth, wie für wahrscheinlich alle anderen auch, ein verrücktes Jahr. Nachdem das Team von Gerald Hackenberg zur Winterpause auf guten Weg Richtung Aufstieg in die Kreisliga war und punktgleich mit dem Tabellenführer TSV Altenberg II war, machte die Corona-bedingte Pause einen Strich durch die Rechnung. Während bei den Herren die Saison weitergespielt werden sollte, wurde bei den Jugendmannschaften die Spielzeit eingestellt und die Aufsteiger per Quotientenregel ermittelt. Aufgrund der hervorragenden Hinrunde gelang dem Team dadurch der Aufstieg Kreisliga über Umwege, wengleich eine Aufstiegsfeier bedauerlicherweise ausfiel.

Neue Saison, neues Glück erhofften sich die neuen Schützlinge von Gerald Hackenberg und Dirk Nürnberger. Mit einem neuen Saisonmodus ging es in die Saison 2020, bei der lediglich sieben Spiele - ohne Rückspiele - stattfinden sollten. In Vorbereitung auf die neue Liga sollte sich das neue Personal im Testspiel gegen den SV Hagenbüchach testen und gewann dies gleich mal mit 11:0. Dass dies kein Maßstab für die Liga sein sollte, war den Verantwortlichen bewusst und beim ersten Spiel wartete mit dem TSC Neuendettelsau ein starker Gegner. In einer abwechslungsreichen Partie bewiesen unsere Jungs Moral und holten gleich zweimal einen Rückstand auf, mussten sich am Ende jedoch knapp mit 3:4 geschlagen geben. Direkt in der nächsten Partie war erneut für viel Aufregung gesorgt. Beim 4:4 gegen die SG Cadolzburg/Ammerndorf holte die Mannschaft von Gerald Hackenberg erneut einen Rückstand auf und belohnte sich mit ihren ersten Punkt in der Kreisliga. Gegen die JFG Bibertgrund und den bis dato Tabellenführer SG Weigenheim waren es zwei ähnliche Spiele, früh in Rückstand, aber mit der richtigen Moral wurde in den beiden Spielen ein Punkt gesichert.

Während der Saison fielen immer wieder Spiele aufgrund Corona-Verdachtsfälle beim Gegner aus, so mussten sich während der

Spielzeit der TSV Burgfarnbach und die SG Lehrberg von der Wertung zurückziehen, da die Spiele bis zum notwendigen Termin nicht mehr nachgeholt werden konnten. Gegen jenen TSV Burgfarnbach folgte das erste Erfolgserlebnis beim klaren 5:1-Auswärtserfolg. Den Schlusspunkt gab es gegen die JFG Aischgrund, die man zum Abschluss mit 3:1 besiegen konnte.

Alles in allem war es für das Team eine gelungene Premiersaison in der Kreisliga, in der sicherlich mehr drin gewesen wäre, hätte man nicht die teils schweren Verletzungen von gleich vier Stammspielern hinnehmen müssen.

Christian Kühnel



Von r.n.l.: Julian Kastner, Giuseppe Tufano, Erik Fodor

Tennis

Trotz der angekündigten Covid-19 Einschränkungen war es für uns noch möglich am Freitag 20.03.2020 unsere Tennisplätze mit neuem Sand einzustreuen. Leider wurde ab dem 21.03.2020 die komplette Sportanlage aufgrund der behördlichen Maßnahmen und Vorgaben gesperrt. Im April konnten wir noch die erforderlichen Walz- und Bewässerungsarbeiten durchführen, so dass der Spielbetrieb ab Montag 11.05.2020 startete.

Aufgrund der ungewohnten Verhältnisse waren alle Mitglieder sehr verständnisvoll und umsichtig, nur dadurch war es möglich, unseren Tennissport bis Ende Oktober zu genießen! Mein Dank gilt zum einen allen Mitgliedern für die sehr gute Zusammenarbeit, zum anderen auch der gesamten Abteilungsleitung, die sehr engagiert und zielführend die verschiedenen Aufgaben in diesem Jahr abgearbeitet hat. Genauso möchte ich mich für die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Hauptverein und den einzelnen Abteilungen des SV Puschendorf bedanken. Erwähnenswert ist hier auch die schon über Jahre entstandene sehr gute Kooperation mit der Tennisabteilung des TSV Ammerndorf, um allen Kindern/Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten an den Trainingseinheiten und Mannschaftsspielen teilnehmen zu können.

Für die zukünftigen Jahre gilt es, basierend auf soliden Finanzen, die Anlage in einem guten Zustand zu halten und entsprechende Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Auch muss es unser Anspruch sein, die sehr gute Jugendarbeit mit eigenen Trainern fortzuführen. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, da viele andere Tennisabteilungen / Vereine von Tennisschulen und hauptberuflichen Übungsleitern abhängig sind. Aufgrund der verständlichen und absolut nachvollziehbaren Absage des Weihnachtsmarktes in diesem Jahr freut sich unsere Jugend auf das Jahr 2021, um dort, wie bereits im Jahr 2017, verschiedene Leckereien etc. an alle Gäste in geselliger Runde verkaufen zu dürfen.

Tobias Eichner (Abteilungsleiter)

Wintersaison 2020 / 2021 - Zwischenstand:

Herren 00 I;	1 Sieg und 1 Unentschieden
Herren 00 II;	1 Sieg und 1 Unentschieden
Mixed;	1 Niederlage

Aufgrund der behördlichen Maßnahmen konnten im November 2020 keine Mannschaftsspiele der Wintersaison ausgetragen werden. Diese sollen im April 2021 nachgeholt werden.

Erwachsenenbereich

im Sommer 2020 gingen wir mit 5 Mannschaften in verschiedenen Altersklassen an den Start:

Damen 00

Wieder mit einer Spielgemeinschaft mit dem ASV Veitsbronn konnten unsere Damen vollen Einsatz beweisen. Im ersten Spiel konnte man sich noch mit einem knappen 5:4 gegen TSV Nürnberg Buch durchsetzen. Es folgte leider eine Serie von vier Niederlagen, in denen wir Grün-Weiß Fürth II, Wachendorf, Buchenbühl und dem TSV Ammerndorf II unterlagen. Trotz eines 9:0 Aufgabesieges gegen Altenberg wurde nur der vorletzte Platz erreicht.

Aus sportlicher Sicht war dies eine etwas durchwachsene Saison, wenn auch der Spaß und die gute Stimmung innerhalb der Mannschaft weiterhin bleiben wird.

Heim-Spielort: ASV Veitsbronn-Siegelsdorf

Für Puschendorf den Schläger geschwungen: Vivien Gruß und Julia Tobisch

Herren 00 1. Mannschaft

Durch die schon sehr gut verlaufene Wintersaison 2019/2020 in der Bezirksklasse I mit Abschluss als Tabellenzweiter hinter Grün-Weiß Fürth, gegen die man auch die einzige Niederlage im Winter in Kauf nehmen musste, war das Selbstbewusstsein innerhalb der Mannschaft für die neue Sommersaison groß. Obwohl es in dieser



Ausnahme-Corona-Saison weder um Ab- oder Aufstieg ging, war die Mannschaft weiter motiviert. Mit breiter Brust ging es am 1. Spieltag auf die Anlage des TC Großhabersdorf. Gleich zum Auftakt konnte man zeigen, dass die Ergebnisse im Winter kein Zufall waren und startete in die Saison mit einem souveränen 9:0 Sieg. Auch in den Folgebegegnungen auf der Heimanlage gegen Noris Weiß-Blau (6:3) und Neustadt/Aisch (7:2) zeigte man sich stark mit zwei weiteren Siegen. Am 4. Spieltag sollte es zum 1. TC Heroldsberg gehen, von denen man wusste, dass deren Kader ähnlich stark in der Breite ist wie der eigene. Durch verletzungsbedingte Ausfälle mussten wir auf unsere starken Aushilfen der Herren-30 bauen. Mit sehr starken Spielen unserer Aushilfen stand es nach den Einzeln 3:3. Doch die Heroldsberger zeigten uns ihre Doppelstärke und machten deutlich, dass die zwei Punkte an diesem Tag in Heroldsberg bleiben (Endergebnis 3:6). In den letzten beiden Spielen standen die vermeintlich stärksten Gegnermannschaften noch auf dem Plan. Die Verletzung und der Ausfall für die restliche Saison unseres an Nummer Eins spielenden Thomas Hennch machte die Ausgangslage für die letzten Begegnungen nicht leichter. Trotz hart umkämpfter Matches mit einem angeschlagenen Kader musste man sich am Ende mit einem 3:6 gegen Burgfarnbach und einem 2:7 gegen TC RW Erlangen geschlagen geben. Somit setzte man sich am Ende der Saison mit drei Siegen und drei Niederlagen genau in das Mittelfeld der Tabelle, was in Summe als ein gutes Resultat in der zweithöchsten mittelfränkischen Liga festzuhalten ist.

Die Neuzugänge aus dem Vorjahr 2019 sind aus der Mannschaft nicht mehr wegzudenken und das Mannschaftsgefüge untereinander ist sehr positiv. Puschendorf zeigt sich auch im Vergleich zu anderen Mannschaften durchaus als einheitlicher Verbund, bei dem man das Gefühl bekommt, sich untereinander schon ewig zu kennen.

Die 1. Mannschaft bedankt sich bei den Zuschauern der Heimspiele und hofft, dass die Corona-Lage bald wieder mehr Publikum zulassen kann.

Heim-Spielort: SV Puschendorf

Für Puschendorf im Einsatz: Thomas Hennch, Markus Erdel, Florian Erhart, Tobias Eichner, Sascha Melter, Simon Paul, Stephane Labarre, Philipp Glöckner, Sebastian Fickert, Andreas Hufnagel.

Herren 00 2. Mannschaft

Im Jahr 2019 hat man an einigen Spieltagen gemerkt, dass wir doch etwas schmal mit aktiven Spielern für die 2. Herren ausgestattet sind. Dennoch wollte man die 2. Herren nicht aufgeben und entschloss sich, mit einem 4er Kader in der K4 an den Start zu gehen. Zu Saisonstart wurde die Mannschaft durch die Corona-bedingte Zwangspause einiger Fußballer, die dann zum Tennisschläger griffen, komplettiert. Am Ende reichte es zu einem Platz im Mittelfeld mit zwei Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen. Positiv zu erwähnen ist, dass man unsere Landkreismannschaft Ammerndorf (4:2) und Langenzenn (5:1) bezwingen konnte.

Wir hoffen in den nächsten Jahren auch weiterhin eine 2. Herrenmannschaft bilden zu können und sind stolz auf das gezeigte Engagement unserer Spieler.

Heimspiel-Ort SV Puschendorf

Für Puschendorf die Kugel geklopft: Patrick Eichner, Kai Boguth,

Carsten Voß, Tim Zachhuber, Noah Güven, Tim Wiedner, Lukas Lamprecht, Wolfgang Kraus (SG ASV Veitsbronn)

Herren 30

Endlich war es soweit: Puschendorf konnte das erste Mal eine Herren 30 Mannschaft melden. Schnell wurde die Vorfreude etwas gedämpft, als durch einige Corona Abmeldungen anderer Vereine wir in unserem Debütjahr gleich in der höchsten Liga Mittelfrankens starten durften – der Bezirksliga. Man freute sich dennoch auf spannende Begegnungen und gute Spiele. Im 1. Spiel gegen den ASV Neumarkt konnte man bereits Siegesluft schnuppern, musste aber dann nach zwei verlorenen Doppeln eine 4:5 Niederlage einstecken. Der Eindruck, dass die Bezirksliga als Einstieg für uns doch eine Klasse zu hoch ist, bestätigte sich bereits im 2. Spiel gegen Erlangen-Bruck (2:7). Auch im weiteren Verlauf konnten wir leider keinen Sieg erringen und mussten uns die Tabelle als Letzter „von unten“ ansehen.

Nichts desto trotz waren gute Spiele dabei und die Erfahrung gegen sehr stark aufspielende Gegner ist geblieben. Motiviert sehen wir nun der Saison 2021 entgegen, wenn auch besser in einer Liga weiter unten.

Heimspiel-Ort: SV Puschendorf

Gespielt für Puschendorf: Thomas Hennch, Simon Paul, Stephane Labarre, Philipp Glöckner, Jens Finzel, Markus Schindler, Florian Voß, Andreas Hufnagel, Carsten Voß und Sebastian Hauck.

Herren 40

Souverän hat man es in der K2 als Spielgemeinschaft mit dem SC Obermichelbach geschafft, sich an die Spitze der Tabelle zu setzen. Gerade einmal eine Niederlage schaffte es auf das Konto unserer Männer und das gegen den Zweitplatzierten VdS Spardorf. Dieser leistete sich allerdings einen überraschenden Schnitzer gegen Spvgg Erlangen, wodurch der SC Obermichelbach durch die bessere Matchbilanz sich als alleiniger Tabellenführer durchsetzen konnte. Herzlichen Glückwunsch!

Heimspiel-Ort: SC Obermichelbach

Die Filzkugel für Puschendorf geschlagen: Dirk Schmolinski, Thomas Dörr und Florian Grunewald

Trotz erfolgreicher Mixed Saison 2019, hat man sich im Sommer 2020 gegen eine Meldung etwaiger Mixed Mannschaften entschieden. Geschuldet war dies durch die neuen LK- und Altersklassenregelungen des BTV, mit denen das Interesse an der Teilnahme der Spieler deutlich geschwunden ist.

Durch die am Anfang des Jahres ausgebrochene Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen im Tennis- und Mannschaftsbetrieb hat man mannschaftsintern die Entscheidungen der Damen 40 und Herren 60 getroffen, das Jahr 2020 auszusetzen. Gespannt verfolgen wir die aktuellen Entwicklungen in dieser Krise und sind frohen Mutes, im Jahr 2021 hier wieder aktiv werden zu können.

Sascha Melter (sportlicher Leiter)

Jugendbereich

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Sommersaison in allen Ligen und Altersklassen zur Übergangssaison ausgerufen. Dies hatte zur Folge, dass man als Mannschaft weder auf- noch absteigen konnte. Außerdem gab es auch Vereine, die ihre Mannschaften nicht meldeten und somit unsere Jugendlichen unverhofft das ein oder andere Mal eine Liga höher ran durften.

U18 männlich, Bezirksklasse 1

In einer Liga mit namhaften Vereinen aus Mittelfranken konnten sich unsere ältesten Jungs gut verkaufen. Im ersten Spiel war der TC RW Erlangen leider ein klein wenig zu stark und so ging das Spiel nach 2:2 in den Einzeln noch 2:4 verloren. Auch gegen den im Jugendbereich traditionell starken TSV Rohr langte es nur zu einem Sieg im Einzel und somit zu einem 1:5. Den TC Röthenbach/Altdorf konnte man dann dank starker Leistungen im Einzel mit 4:2 bezwingen. Eine hohe Niederlage (1:5 gegen Schwabach) und ein starkes 3:3 gegen den TSV Stein rundeten die Saison ab. So landete man auf dem 4. Platz.

Für Puschendorf im Einsatz: Kai und Max Boguth

U16 I männlich, Kreisklasse 1

Einen Durchmarsch legte unsere eingespielte Truppe in der U 16 hin. Lediglich in den ersten beiden Saisonspielen ging mal ein Match verloren (5:1 gegen Laufamholz und 4:2 gegen Wolkersdorf). Alle anderen Partien gegen Altenberg, Sportpark Fürth, ATV Frankonia Nürnberg und DJK Nürnberg gingen mit 6:0 an unsere Jungs. Eine Klasse und souveräne Leistung.

Für Puschendorf am Ball: Kai Boguth

U16 II männlich, Kreisklasse 2

In der gleichen Liga wie die U16 I, jedoch in einer anderen Gruppe, zeigte auch unsere U16 II eine sehr starke Saison. So musste man nur am ersten Spieltag gegen den souveränen Meister Grün-Weiß Fürth eine Niederlage einstecken (1:5). Es folgten 3:3 Unentschieden gegen Diespeck und Großgründlach, sowie Siege gegen Herzogen-



v.l.n.r. Philipp Meierhöfer, Jannis Möbus, Emil Seltmann, Philipp Sieber

aurach (4:2), Jahn Forchheim (5:1) und Spardorf (6:0). So beendete man die Saison auf einem starken 3. Platz.

Für Puschendorf gekämpft: Philipp Sieber und Paul Schmitte

U14 I männlich, Bezirksklasse 1

Wie unsere U18, auch in einer sehr stark besetzten B1 angetreten, verkaufte sich unsere U14 I mit einem Platz im Mittelfeld sehr gut. Der 1:5 Niederlage im ersten Saisonspiel gegen Bad Windsheim folgte ein souveräner 6:0 Sieg gegen Burgoberbach. Nachdem dann



v.l.n.r. David Spielvogel, Moritz Beltz, Joel Güven und Valentin Beltz

sogar der 1. FC Nürnberg mit 4:2 besiegt werden konnte, kamen noch 2 Niederlagen gegen Schwabach und TB Erlangen dazu. So kam am Ende ein solider 4. Platz heraus.

Für Puschendorf gespielt: David Spielvogel und Joel Güven

U14 II männlich, Kreisklasse 2

In jedem Spiel musste sich unsere U14 II geschlagen geben. In teils sehr knappen Matches konnte man leider selten den Platz als Sieger



U 14 Knaben 2 - von links Tim Haala, Moritz Reuter, Henry Wolfrum und Liam Wick)

verlassen. Und so fand man sich am Ende der Tabelle wieder. Die Mannschaft kam allerdings auch geschlossen erst aus der U12 und spielte ihre erste Saison mit Erwachsenenbällen.

Für Puschendorf alles gegeben: Henry Wolfrum, Lucas Schimpf, Tim Haala, Liam Wick

U12 II, Kreisklasse 2

Unsere zweite U12 zog sich achtbar aus der Affäre. Mit vielen Spielern, die ihre erste oder höchstens zweite Saison im Großfeld spielten, konnte man einen Sieg (4:2 gegen Weiherhof) sowie zwei



von links: David Grunewald, Julian Wick, Luca Grochulla und Noah Schürmann

Unentschieden (gegen Burgfarnbach und 1. FC Nürnberg) erreichen. Dem gegenüber standen am Ende zwei Niederlagen gegen Grün Weiß Fürth und Wachendorf. So landete man am Ende auf einem achtbaren 4. Platz.

Für Puschendorf am Schläger: Tobi Decker, David Grunewald, Noah Schürmann, Luca Grochulla, Julian Wick und Jakob Spielvogel

U10, Kreisklasse 2



U 10 Midcourt – v.l.n.r. Sophie Latteyer, Philipp Drummer, Daniel Reineke, Jakob Spielvogel



U 12 Bambini Winter 2020/2021- v.l.n.r. Daniel Reineke, Luca Grochulla, Kathie Latteyer, Sophie Latteyer

Unsere ganz Kleinen gingen diesen Sommer wieder im Midcourt auf Punktejagd. Am Ende von vielen umkämpften und langen Matches konnte unsere U10 immerhin zwei Unentschieden gegen Burgoberbach und Neuendettelsau verbuchen, wohingegen die Spiele gegen Großhaslach und Altmühlgrund knapp und nach langem Kampf verloren gingen. Für viele war es die erste Saison mit Spielen gegen andere Vereine und somit konnten wir mit dem Einsatz und der gewonnenen Spielpraxis zufrieden sein.

Für Puschendorf im Einsatz: Jakob Spielvogel, Karl-Anton Lindner, Ann-Kathrin und Ann-Sophie Latteyer

Tenniscamp

Auch dieses Jahr, trotz Corona-Pandemie und Hygienevorschriften, führten wir wieder ein Tenniscamp durch. Auch wenn wir dieses Mal die Teilnehmerzahl begrenzen mussten, so kamen doch wieder



Tenniscamp Montag 03.08.2020

zahlreiche Kinder eine Woche lang auf unserer Anlage zusammen, um abwechslungsreichen Spaß am Tennis zu haben. Wir hoffen im nächsten Jahr wieder auf so eine große Teilnehmerzahl und so schönes Wetter wie dieses Jahr. Im Rahmen des Tenniscamps und des Ferienprogramms der Gemeinde fand auch ein Tag der offenen Tür statt. Sechs Kinder lernten in kurzer Zeit den Tennissport näher kennen und blieben auch teilweise der Abteilung danach erhalten.

Kinder Freitagstraining

Jeden Freitag von 15 - 17 Uhr fand das Kleinkindertraining auf zwei Plätzen statt. Die zwischen vier und zehn Jahre alten Kinder waren mit viel Spaß und Freude bei der Sache. Bis zu 25 Kinder nahmen insgesamt an den Trainings- einheiten teil, die in erster Linie die Schwerpunkte für Ko- ordination und Heranführung an den Tennissport ver- folgten. Im Vergleich zu den Nachbarvereinen ist diese Entwicklung als sehr positiv zu sehen und die Herausforderung wird sein, dass dieses auch zukünftig nachhaltig durchgeführt werden kann. Die Abteilungsleitung bedankt sich bei den vereinsinternen Übungsleitern für die Durchführung der einzelnen Übungseinheiten und besonders Lena Alt für die Organisation. Interessierte Kinder / Eltern können sich gerne bei Lena Alt wegen Schnuppertraining etc. melden:

(Kontakt: Mobil:0151/70121153, E-Mail: lenAlt@web.de)

Thomas Hennch (Jugend Leiter)

1. offene Landkreismeisterschaften

Zum ersten Mal wurden vom 21.08. bis einschließlich 23.08.2020 die ersten offenen Landkreismeisterschaften auf unserer Anlage und in Ammerndorf durchgeführt.

Insgesamt wurden vier Konkurrenzen ausgetragen mit 57 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. In der U 12 haben 23 Teil-



Marian Geyer

nehmer teilgenommen, U 14 männlich 16 Teilnehmer, U 16 weiblich 11 Teilnehmerinnen und U 12 weiblich mit 7 Teilnehmerinnen.

Trotz der Corona-bedingten Einschränkungen konnte ein sehr schönes Turnier auf den beiden Anlagen ausgetragen werden. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die sich aktiv mit eingebracht haben, um dieses Turnier in dieser Form bei uns austragen zu können. Zudem gilt der Dank an alle Spielerinnen, Spieler und Betreuer, die sich an die entsprechenden Vorgaben

hielten, damit ein reibungsloses und schönes Turnier miteinander durchgeführt werden konnte.

Ergebnisse:

U 12 männlich: In der jüngsten Jungen Konkurrenz konnte sich Marian Geyer vom TC Eibach den Titel holen. Er gewann das Endspiel nach einer Aufgabe von seinem Gegner (Leo Maier vom TC Blutenburg München) im 1. Satz bei einem Spielstand von 3:2 für ihn. In der Wintersaison 2020 / 2021 spielt Marian Geyer bei unseren beiden Herren Mannschaften mit. Er wird hier für den Einstieg in den Erwachsenenbereich bei einzelnen Spielen in der 2. Herren 00 Mannschaft mitspielen, um dort erste Erfahrungen zu erhalten.

U 12 weiblich: Siegerin Antonia Gärtner; 2. Platz Kristina Gärtner; im Endspiel der Zwillinge konnte sich Antonia Gärtner mit 7:6 u. 6:4 durchsetzen.

Bei der U 14 männlich konnte sich der Topgesetzte Timo Meyer (TSV Neubiberg-Ottobrunn) in einem sehr guten Finale gegen Nasim Star (1. TC Zwickau) durchsetzen und sich den Titel in dieser Konkurrenz holen. Bei den **U 16 Mädchen** konnte sich die an Setzposition 2 gemeldete Spielerin Aleksandrina Getterich (12 Jahre ESV Flügelrad) souverän den Titel holen. Im ganzen Turnierverlauf gab Sie nur zwei Spielpunkte ab und ist somit verdiente Siegerin dieser Konkurrenz.

Insgesamt eine sehr gelungene Premiere, die im nächsten Jahr wieder vom 26.08. bis einschließlich 29.08.2021 ausgetragen wird.

Tobias Eichner

LK Turniere 2020 und Ausblick 2021

Dieses Jahr fanden auch wieder LK-Turniere auf unserer Anlage statt. Es waren **acht LK-Turniertage mit insgesamt 96 Teilnehmer und Teilnehmerinnen**. Herzlichen Dank für die rege Teilnahme an den Leistungsklassen-Turnieren mit bayernweit angereisten Spieler und Spielerinnen. Trotz der Covid-19-Thematik und der Entscheidung vom Deutschen Tennis Bund, dass es keinen Abstieg von seiner Leistungs-klasse (Spielstärke) gibt, stellt dies ein sehr beachtliches Gesamtergebnis für unsere Tennisabteilung dar.

Auch ist dies sicherlich auf das breitgefächerte Angebot an

Altersklassen - Jugend bis zu den Senioren - zurückzuführen. Vielen Dank an die ehrenamtlichen Organisatoren Lena Alt, Chiara Engelbrecht, Tobias Eichner, Thomas Hennch, Sascha Melter und Jürgen Mielke.

Für die Saison **2021 sind wieder zahlreiche LK-Turniere in Planung**. Zudem sind wir die Nebenanlage vom DTB-Senioren Turnier in Burgfarrnbach vom Donnerstag 16.09.2021 bis einschließlich Sonntag 19.09.2021. Dieses Turnier wird seit 2019 in Burgfarrnbach mit Unterstützung von Oberschiedsrichtern/Turnierleitung aus Puschendorf ausgetragen und im Jahr 2021 werden erstmals Spiele auf beiden Anlagen durchgeführt, um die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhöhen zu können und ggf. noch eine höhere Turnierkategorie vom Deutschen Tennis Bund zu erhalten, damit die Qualität der einzelnen Konkurrenzen weiter nach oben geht.

Tobias Eichner

Cardio-Tennis

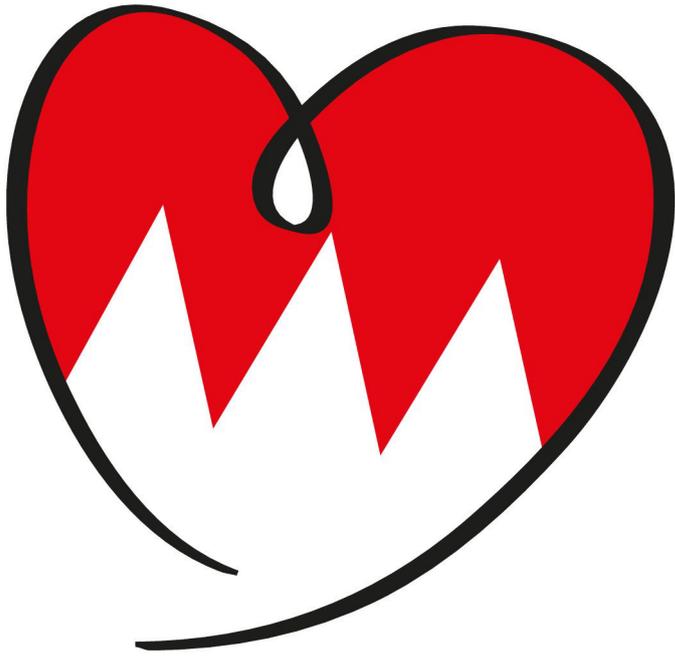
Auch in diesem Jahr war das Cardio-Tennis wieder ein fester Bestandteil im Trainingsplan. Trainiert wurde von Ende April bis Mitte Oktober montags von 18 - 19 Uhr mit Tobias Eichner. Es fand sehr guten Anklang und in jeder Trainingseinheit waren durchschnittlich drei bis sechs Teilnehmer und Teilnehmerinnen vor Ort. Vor allem bei Damen und Freizeitspielern kommt dieses Format gut an. Vielen Dank an Tobias Eichner, der in diesen Sommer das Cardio-Tennis komplett ehrenamtlich durchführte und genauso viel Spaß daran hatte wie die Teilnehmer. Damit diese nicht allzu lange pausieren müssen, gibt es im Winter 2020/2021 im Tenniscenter Schwadernmühle 11 Cardio-Tenniseinheiten unter der Leitung von Thomas Hennch.

An folgenden Terminen findet das Cardio-Tennis im Tenniscenter Schwadernmühle auf Platz 4 statt:

Sonntag, 20.12.2020	13:00 – 14:00 Uhr
Sonntag, 10.01.2021	13:00 – 14:00 Uhr
Sonntag, 17.01.2021	13:00 – 14:00 Uhr
Sonntag, 24.01.2021	13:00 – 14:00 Uhr
Sonntag, 31.01.2021	13:00 – 14:00 Uhr
Sonntag, 21.02.2021	13:00 – 14:00 Uhr
Sonntag, 28.02.2021	13:00 – 14:00 Uhr
Sonntag, 07.03.2021	13:00 – 14:00 Uhr
Sonntag, 14.03.2021	13:00 – 14:00 Uhr

Interessierte Spieler und Spielerinnen dürfen gerne neu dazu kommen.

Roman Glöckner



MEI HERZ
SCHLÄCHD
FÜR
FRANG'N

... DOU
BIN IECH
DAHAM!



Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.

Handball

Handball in ganz besonderen Zeiten – nach dem Saisonabbruch im Handball Anfang März und der Schließung aller Hallen waren zunächst viele andere Dinge wichtiger als Handball. Nach und nach wurde es klar:

- kein sportlicher Saisonabschluss, dennoch große Freude über einen doppelten Aufstieg der neu formierten Damen und Herren – für beide gleich in der ersten Saison
- keine große Verabschiedung am letzten Spieltag, dennoch eine kleine, mannschaftsinterne Feier für Sabine Bauder, die nach über 10 Jahren als erfolgreichste Trainerin der Handballer eine Pause einlegt, nachdem sie ihre weibliche B-Jugend in der letzten Saison fast ganz nach oben in der Bayernliga führte.

Danke Dir, Sabine! - Du darfst gerne wieder zurückkommen.

- keine Qualifikationsturniere der Jugendmannschaften, dafür Online-Training mit Web- Konferenzen, indiv. Trainingsprogrammen mit „Pam“, „Teamfit“ und BHV „Klopapier- Challenge“
- kein Handball-Rasenturnier, dafür viel Kopfzerbrechen über Hygiene-Konzepte, Außentraining, Saisonplanung ohne jegliche Spielgarantie und Hallenöffnungen ab Juli. (Emskirchen erst ab Mitte September)

Umso mehr freuten wir uns, dass wir seit Juli wieder gemeinsam trainieren, seit August auch mit Kontakt (damit es sich auch anfühlt wie Handball) und in den Hallen trainieren durften. Mit ein paar Tagen Verspätung, aber mit einer Kondition wie lange nicht, startete die Saison Anfang Oktober.

Bereits nach 3 Spielen (beim Heimspiel noch ohne Zuschauer), vielen Spiel-Verschiebungen an den ersten beiden Wochenenden pausiert der Amateur-Handball in ganz Bayern vernünftigerweise, aber doch mit viel Wehmut - haben wir doch den Spaß am Handball über den Sommer nicht verloren!

Wie es weiter geht? – Alles ist möglich und Aufgeben keine Option!



Sport ist im Verein am schönsten!

Unsere Teams:

Damen 1	Bezirksliga	Rainer Neumann
Damen 2	Bezirksklasse	Rainer Neumann
Herrn	Bezirksliga	Armin Blech / Hermann Heininger
wB - Jugend	Ü - Bezirksoberliga	Hermann Heininger / Armin Blech
wC - Jugend	Bezirksklasse	Sophie kögel / Julian Beetz
mC - Jugend	Ü - Bezirksliga	Lars Mangels / Eva Wirth
wD - Jugend	Bezirksklasse	Lea Eisenack / Elisa Müller
Mixed E - Jgd.	Turnierbetrieb	Thomas Neumann
Mini	Turnierbetrieb	Heiko Erdmann

Besonders freuen wir uns, dass sich aus den eigenen Spielerinnen ein neues Trainerteam mit Lea, Elisa und Jana für die weibliche D-Jugend formierte. Auch unsere Schiedsrichter entwickeln sich engagiert weiter und pfeifen in immer höher-klassigen Ligen. Vielen Dank Euch allen!

Vielen lieben Dank an alle Trainer, Schiedsrichter und Organisatoren, die mit viel ENGAGEMENT und SPASS unseren Spielern das Handballspielen vermitteln und ermöglichen.

Ein HERZLICHES Dankeschön gilt auch dieses Jahr wieder all unseren Helfern, den Sponsoren und den Eltern für ihre Unterstützung und viel Verständnis für die außergewöhnliche Situation. Ein EXTRA-Dankeschön geht an unseren Vereinsvorstand Gerhard Ohletz, der mit seiner pragmatischen Ausarbeitung und frühen Umsetzung des SVP-Hygienekonzepts für die Nutzung der Puschendorfer Eichwaldhalle auch für die Öffnung weiterer Hallen mit gutem Beispiel voranging.

Wir wünschen allen - unseren Mitgliedern, Eltern und Gönnern - frohe Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2021. Bleibt gesund und dem Handball treu verbunden.

Jens Götzelmann u. Gerd Heckel

Damenmannschaft (I und II)

In der letzten Saison haben wir nach vielen Jahren wieder eine Damenmannschaft gemeldet. Diese besteht zum Großteil aus Spielerinnen aus unseren eigenen Reihen und einigen Neuzugängen.

Wir mussten uns in der letzten Saison nur den Damen von Altenberg geschlagen geben. Dieses Spiel haben wir unglücklich mit einem Tor verloren. Das Spiel in der Rückrunde fand dann aufgrund des Saison-Abbruchs (w/CORONA) nicht mehr statt. Somit waren wir zweiter, sind aber trotzdem in die Bezirksliga aufgestiegen. GRATULATION und das schon im ersten Jahr!

Für die neue Saison haben wir uns aus unseren eigenen Jugendmannschaften, der B- und A- Jugend, nochmals deutlich verstärken können. Wir konnten sogar zwei Damenmannschaften melden.

Die Vorbereitung lief bisher sehr gut und wir haben einige Freundschaftsspiele gegen höherklassige Mannschaften gewinnen können. Die beiden Trainingslager in Emskirchen (vielen Dank auch an Stefan Mittag) waren eine sehr gute Vorbereitung auf die kommenden schweren Aufgaben und dem Ziel welches da heißt:

In der Bezirksliga (Damen I): ein sicherer Mittelfeldplatz und den einen oder anderen Favoriten ärgern.

In der Bezirksklasse (Damen II): Spielerfahrung sammeln und oben mitspielen.

Viele der Spielerinnen können aufgrund ihres Alters noch in beiden Mannschaften spielen, was sehr gut ist, da aufgrund von Corona viele Mannschaften abgesagt haben und wir dadurch weniger Spiele haben.

Ich hoffe, ich kann im nächsten Bericht von vielen Siegen berichten. Das Potential in den Mannschaften ist auf jeden Fall dafür vorhanden, da bin ich mir ganz sicher.

Die Damen und Ihr Trainer wünschen allen Mannschaften des SVP eine erfolgreiche Saison.

Rainer Neumann

Männermannschaft

Ein schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu, sowohl gesellschaftlich als auch sportlich. Als wir im Oktober 2019 mit unserer neu formierten Männermannschaft in die Saison starteten, wussten wir nicht so genau wo der Weg hingeht. Schnell stellte sich heraus, dass die Mannschaft das Zeug hat, um ganz oben in der Tabelle mitzuspielen. Somit war es dann auch nach zwei Drittel der Spielzeit klar, dass die Jungs den Titel und somit den Aufstieg in die Bezirksliga holen wollten.

Zum Ende der Saison im März bremste uns Corona aus. Bis dahin hatten wir allerdings schon genügend Punkte gesammelt, sodass uns der Aufstieg in die Bezirksliga sicher war.

Nach einer Trainings- und Spielpause bis September 2020 mussten sich die Jungs über Einzel-Training selbst fit halten.

Anfang Oktober sind wir dann das erste Mal in der Vereinsgeschichte über vier Tage lang ins Trainingslager nach Auerbach/Sachsen gefahren. Dort haben alle sehr gut trainiert. Die neuen Spieler Jonas Frisch, Robin Nagel und Patrick Sandner (alle MTV-Stadeln) sowie Julian Beetz, Christoph Kellermann und Matti Weghorn (aus der eigenen Jugend) wurden sehr gut in die Mannschaft integriert und sind sicherlich jederzeit eine Verstärkung für das Team.

Mitte Oktober 2020 durften wir dann den Spielbetrieb der Bezirksliga wieder aufnehmen.

Leider aus unserer Sicht nicht so optimal, da wir erkennen mussten, dass in der Bezirksliga aggressiver und körperbetonter gespielt wird.

Nach einer sehr guten Trainingswoche wollten wir in Diethenhofen unsere ersten Punkte holen. Dazu kam es leider nicht, da uns Corona wieder einen Strich durch die Rechnung machte.



Die gesamte Männermannschaft und das Trainerteam wünschen Ihnen frohe, besinnliche Festtage und vor allem „bleiben Sie gesund“!

Bis dato stecken wir wieder im Spiel- und Trainingsverbot fest. Die Spieler müssen sich wieder selbst fit halten, bis der Mannschaftssport wieder aufgenommen werden kann. Dann werden wir hoffentlich in wieder stattfindenden Spielen die so wichtigen ersten Punkte für uns einholen.

Auch wenn die jetzige Situation für uns alle noch so schwer und unbefriedigend ist, ist es dennoch das Wichtigste für uns alle, gesund zu bleiben.

Wir freuen uns schon auf das nächste mögliche Heimspiel mit all unseren Fans und Unterstützern! Ein besonderer Dank geht an Klaus Gimperlein von der VR-Bank und allen Sponsoren, die uns immer großzügig unterstützen.

Hermann Heining, Armin Blech u. Martin Habertzell

Weibliche B-Jugend

Nachdem wir dieses Jahr Corona-bedingt auf unser Sommerturnier, das für uns immer ein guter Einstieg in die Saisonvorbereitung war, verzichten mussten, konnten wir erst im Oktober mit der



Vorbereitung beginnen. Unser Kader ist für die Saison 2020/21

nicht unbedingt üppig bestückt. Mit 10 Mädels wird es immer wieder zu Engpässen im Spielbetrieb kommen. Nach einer kurzen, aber intensiven Vorbereitung führen wir dann auch gleich mal mit nur 7 Spielerinnen nach Pleichach zum ersten Punktspiel in der BOL. Nach einer starken Leistung konnten wir das Spiel mit 26:19 für uns gewinnen und haben uns an die Spitze der Tabelle gesetzt. Leider blieb es auch bei diesem einen Spiel. Wir hoffen nach dem Lockdown da weiterzumachen, wo wir jetzt stehen: Auf Platz 1!

Wir wünschen allen eine gute Zeit, viel Gesundheit und frohe Festtage.

Hermann Heininger u. Armin Blech

Weibliche C-Jugend 2007/2008

Top motiviert wollten wir nun in unsere erste Saison in der C-Jugend starten. Die Vorfreude wurde allerdings ziemlich schnell



ausgebremst. Während des Lockdowns trainierten wir fleißig zur gewohnten Trainingszeit vor der Kamera und haben die Mannschaftschallenge, gemeinsam zum Saisonmeister nach Kiel zu joggen, erfolgreich hinter uns gebracht.

Als es dann wieder in die Halle ging, standen vor allem Spielzüge und Konditionstraining auf dem Programm. Erfreulicherweise haben wir auch wieder Verstärkungen durch einige ehemalige Spielerinnen bekommen.

Leider hat der Saisonstart dann nicht ganz so geklappt, wie wir uns das gewünscht hätten. Aber so ist das z. Zt. nun mal. So werden wir auch weiterhin abwarten und hoffen, möglichst bald wieder gesund am Ball zu sein.

Sophie Kögel

Männliche C-Jugend

Die männliche C-Jugend ist gut vorbereitet in die Saison 2019/20 gestartet und mit einem deutlichen Auswärtssieg bei der DJK Eichstätt haben wir unsere hohen Ambitionen direkt untermauert.

Leider konnten wir in den darauffolgenden Spielen nicht an diese gute Leistung anknüpfen und so war die Hinrunde von vielen, stellenweise unnötigen Niederlagen geprägt.

In einem langen Kabinen-Gespräch haben wir uns dann gemeinsam ein klares Ziel für die Rückrunde gesetzt: mindestens vier Siege.

Voller Elan sind wir dann in die zweite Hälfte der Saison gegangen und es war schnell klar, dass wir sowohl spielerisch als auch kämpferisch deutlich besser unterwegs waren - so gewannen wir ein Spiel nach dem anderen und hatten schon am vorletzten Spieltag unser Ziel mehr als erfüllt. Leider ist die Saison dann kurz vor Schluss abgebrochen worden - den Sieg gegen den TSV Wendelstein hätten wir uns auch noch gerne geholt.

Auch die folgenden Wochen waren dann von Corona bzw. dem Lockdown geprägt, so dass kein normales Training möglich war. Auch die geplante Qualifikation für die ÜBOL konnte nicht stattfinden.

Um später nicht wieder komplett von Null anfangen zu müssen, haben wir dann nach den Osterferien von unseren Trainern regelmäßige Trainings-Hausaufgaben bekommen - Laufen, Athletik- und Kräftigungsübungen - welche wir in einem bestimmten Zeitraum erledigt haben mussten.

Ende Juni konnten wir dann endlich wieder in die Sporthalle, wenn auch leicht eingeschränkt und für nur eine Stunde. Dies änderte sich dann im Juli und wir konnten wieder relativ normal trainieren. Um die verloren gegangene Trainingszeit wieder aufzuholen und bestmöglich auf die neue Saison vorbereitet zu sein, haben wir dann auch in den Sommerferien trainiert. Nach einem Wochenend-Trainingslager im September haben wir dann eigentlich sehr optimistisch auf den Start der neuen Saison 2020/21 geblickt, doch die konnte bisher noch nicht gestartet werden. Die Corona-Zahlen sind gestiegen und die Vorlagen wieder verschärft...

Aktuell ist die Zukunft ist noch offen, wann wir wieder normal spielen werden und es wieder einen geregelten Alltag ohne Corona geben wird ist unklar. Wir freuen uns schon drauf.

Cedric Geißdörfer (Torwart männliche-C Jugend)

Weibliche D-Jugend

Nach Ende der Saison 2019/20 stand für einige Spielerinnen der E-Jugend und damaligen D-Jugend, der Wechsel in die neue D2-Mannschaft an. Anfang Juli 2020 konnten wir dann endlich mit dem Training des neuen Teams beginnen. Es gab viel Neues, auf das wir uns einstellen mussten: neue Trainerinnen, eine frisch zusammengewürfelte Mannschaft, unter denen sich nur wenige schon kannten und natürlich auch die neuen Hygienemaßnahmen aufgrund Corona. Wir haben uns alle schnell bekannt gemacht und fleißig trainiert. Unser Können wollten wir selbstverständlich auch zeigen, doch da hat uns jetzt der 2. Lockdown einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Wir hoffen, dass die Mädels motiviert dabeibleiben und wir uns nach Corona auch gegen echte Gegner stellen dürfen.

Elisa Müller; Lea u. Jana Eisenack

Gemischte E-Jugend

Letztes Jahr um diese Zeit hatte ich die E-Jugend von Sophie Kögel übernommen. Nachdem ich die Mannschaft kennengelernt hatte und wir einige Trainingseinheiten absolviert hatten, spielten wir Anfang des Jahres noch ein paar Turniere. Mit Spaß und Eifer waren alle dabei. Das sah schon sehr gut aus.

Mit der neuen Saison verabschiedeten wir 5 Spielerinnen in die D-Jugend. Heiko Erdmann und seine Minis haben uns aber gleich wieder verstärkt und die älteren Jahrgänge zu uns in die E-Jugend befördert. Ich hatte für die neue Spielzeit mit einer gemischten Mannschaft geplant. Aber gefühlt in jedem Training kamen neue Spieler und Spielerinnen dazu. Mittlerweile ist die E-Jugend auf 20 Kinder angewachsen. Eine komplette Mädchen- und eine komplette Jungen Mannschaft können wir stellen. Alles kleine Handballtalente – SUPER.

Die große Zahl an Spielern ist eine Herausforderung. Wir haben Kindern, die schon seit den Minis bei uns im Verein spielen und dann Kinder, die jetzt erst mit dem Handballspielen beginnen. Entsprechend unterschiedlich sind auch die Bedürfnisse der einzelnen Spieler. Um hier noch gezielter und individueller auf die Kinder eingehen zu können, suche ich eine Verstärkung für unser Trainerteam. Das können Spieler aus unseren Jugendmannschaften sein, oder interessierte Eltern. Vielleicht hat jemand schon einmal mit Kindern trainiert und / oder selbst Handball gespielt. Ich freue mich über jede Unterstützung.

Wer Interesse hat, setzt sich am besten direkt mit mir in Verbindung - Thomas Neumann Tel. 0171 6935943

Ich wünsche euch allen eine schöne Weihnachtszeit und hoffe, dass wir im neuen Jahr nicht nur trainieren, sondern uns auch wieder mit anderen Mannschaften messen dürfen.

Thomas Neumann

Minis

Die wilden Handballminis treffen sich montags von 16:45 Uhr - 17:45 Uhr. Wir freuen uns über jeden zwischen 6 und 9 Jahren (egal ob Junge oder Mädchen), der Lust hat bei uns mitzumachen.



Wir lernen spielerisch Handball-Spielen mit allem was dazu gehört, wie Werfen, Fangen u. Spielaufbau.

Aufgrund der diesjährigen besonderen Corona-Situation waren wir leider auf keinem Turnier. Sobald die Gegebenheiten es wieder zulassen, werden wir uns zu einem Turnier anmelden.

Heiko Erdmann

Gymnastik

Am 9. März 2020 hat die bisherige Abteilungsleiterin Margot Ohletz nach 24 Jahren dieses Amt an mich übergeben. Für dieses außerordentliches Engagement danken wir ihr sehr herzlich!

Die Mitglieder der Gymnastikabteilung haben mich zu ihrer Nachfolgerin gewählt und ich freue mich auf diese Aufgabe und die



Zusammenarbeit mit den Vorstandskolleginnen- und -Kollegen. Stellvertretende Abteilungsleiterin ist weiterhin Sabine Buchert, die dieses Amt schon seit nunmehr 38 Jahren ausübt.

Ich heiße Evelyn Sommer, bin 67 Jahre alt und seit diesem Jahr leider verwitwet. Meine Jugendzeit verbrachte ich in Puschendorf, wohnte zwischendurch in Fürth und lebe seit 1997 wieder in Puschendorf. Ich bin naturverbunden und zu meinen zahlreichen Hobbies gehören u.a. Reisen, Radfahren, Skifahren und die sportliche Betätigung im Sportverein. Seit 2001 bin ich Mitglied im SVP und in den verschiedenen Gymnastikgruppen und der Volleyball-Abteilung aktiv.

Noch nicht einmal richtig in der Aufgabe angekommen, wurde ich

gleich mit den Corona- Hygienevorschriften und einer absoluten Hallensperrung konfrontiert. Traurig, hilf- aber nicht hoffnungslos, mussten wir alle den Stopp aller sportlichen Aktivitäten im Verein hinnehmen. Um so größer war dann Mitte Juni die Wiedersehensfreude in den einzelnen Gymnastikgruppen. Mit einem entsprechenden Hygienekonzept und dem erforderlichen Abstand, der ja in der Eichwaldhalle sehr gut einzuhalten ist, waren die Gymnastik-Übungsstunden für alle Gruppen leider nur bis zum erneuten Lockdown anfangs November wieder möglich. Leider hat Herr Dr. Richard Mährlein nach dem ersten Lockdown vor allem wegen der mit der Corona-Pandemie verbundenen Vorschriften und Einschränkungen, aber auch altersbedingt die Leitung des beliebten Kinderturnens abgegeben. An dieser Stelle möchte ich ihm für sein Engagement in all den Jahren sehr herzlich danken!

Die Befürchtung, dass sich so schnell kein neuer Nachfolger/in für ihn finden würde, ist leider eingetreten. Das ist sehr schade, denn das Kinderturnen wurde immer sehr gut angenommen. Vielleicht findet sich ja aber bis zum Ende der Corona-Einschränkungen doch noch jemand, der gerne mit Kindern umgeht und spielerisch etwas für deren Ausgleich und Balance tun will. Eine spezielle Ausbildung hierfür ist nicht erforderlich, unabhängig davon werden die Übungsstunden selbstverständlich vergütet.



Mein großer Dank auch den beiden Übungsleiterinnen Sabine Buchert und Ingrid Bartl. Mit unermüdlichem Einsatz, viel Humor und Disziplin sorgen sie am Montagabend, Dienstagmorgen und am Mittwoch dafür, dass wir unseren Körper, unseren Geist und unsere Seele bei der immer passenden Musik in Einklang bringen. Im Rahmen der letztjährigen Weihnachtsfeier der Gymnastikabteilung wurde, wie in all den Jahren zuvor, wieder für einen guten Zweck gesammelt. Es kamen € 353 zusammen, die an das Kinderheim der Diakonie Puschendorf in Slavsk / Russland weitergeleitet wurden. Auch dafür herzlichen Dank! Seit 1997 kam bei unseren Sammlungen zur Weihnachtszeit die stattliche Summe von € 5.600 zusammen - jeder Euro für einen guten Zweck!

Durch den erneuten Lockdown musste die Halle leider wieder

gesperrt werden, wodurch bis auf Weiteres keine Übungsstunden stattfinden können und somit das gemeinschaftliche Beisammensein wieder unterbrochen ist.

Ob unsere jährliche Abteilungsversammlung, verbunden mit einer Weihnachtsfeier wie gewohnt stattfinden kann, ist sehr fraglich.



So bleibt uns nur: abzuwarten und zu versuchen, das Beste daraus zu machen - gemeinsam schaffen wir das. Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Evelyn Sommer

Badminton

Ein ereignisreiches als auch ereignisarmes Jahr neigt sich dem Ende. Das Jahr fing eigentlich gut an, jeder Spieler war nach den Feiertagen mehr oder weniger hoch motiviert. Die Platzkapazitäten waren gut ausgelastet. Bis uns im März die Pandemie ins „Ball-Aus“ versetzte. Beim letzten Training am 12. März konnte niemand ahnen, welche Einschränkungen, Probleme und Folgen dieses Virus mit sich bringen würde.

Umso mehr freuten wir uns, als wir am 11. Juni mit einigen Auflagen wieder loslegen durften. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten gewöhnten wir uns auch daran, neben unserem Badminton-Equipment auch mit Maske einzulaufen und die Corona-Regeln zu befolgen.

Allerdings wurde uns auch klar, wie wichtig ein Ausgleichssport für jeden persönlich von uns ist.

Auch die jährliche Sommwendfeier, wo wir als Gruppe gerne zusammensaßen, fiel wegen Corona ins Wasser. Und nun steht wieder eine neue Zwangspause an. In den Wintermonaten ist das besonders traurig, weil dieser sportliche Ausgleich da natürlich noch mehr fehlt.

Aber wie bei jeder Niederlage im Spiel gilt auch hier: Kopf hoch,

nach vorne schauen und alles dafür tun, dass wir aus diesem Tief wieder herauskommen.

DANKE an alle, die trotz dieser Umstände dageblieben sind!

Sobald wir die Freigabe für die Hallennutzung bekommen, hoffen wir wieder auf ein motiviertes Zusammensein. Selbstverständlich gilt diese Einladung für alle Interessierten.

Unser Training findet jeden Donnerstag von 20.00 Uhr - 22.00 Uhr statt.

Nähere Informationen findet ihr auch auf der Vereins-Homepage www.sv-puschendorf.de.

Wir wünschen Euch allen viel positive Energie, jede Menge Zuversicht und für das neue Jahr vor allem Gesundheit!

Hilmar Meyer u. Marco Nagel

Volleyball

Schon wieder ist ein Jahr vorüber, auch wenn die aktiv mögliche Spielzeit in der Halle deutlich kürzer war. Aber die Gründe dafür sind ja hinlänglich bekannt und nicht zu ändern. Es ist also mal wieder Zeit für einen Bericht aus unserer Abteilung!

Wie schon im letztjährigen Bericht angesprochen, haben wir uns in der Spielzeit 2019/20 nicht zur Mixed-Runde angemeldet, sondern wollten erstmal neue Mitspieler suchen, um eine schlagkräftige Mannschaft aufzubauen. Die Suche zeigt auch erste Früchte, immer wieder kommen neue, interessierte Spieler und Spielerinnen zu uns, worüber wir uns sehr freuen. Sogar einige Jugendliche schauen immer mal wieder vorbei, dennoch bleibt Jugendarbeit auch aufgrund der späten Trainingszeiten schwierig. Dennoch sind wir auch weiterhin über jeden Neuen, der sich einfach mal am Pritschen und Baggern ausprobieren möchte, froh. Unsere Trainingszeiten sind unverändert montags von 20:15 Uhr bis 22 Uhr in der Eichwaldhalle, momentan setzen wir aufgrund der Corona-bedingten Hallenschließung aber natürlich aus.

Doch wie sich gezeigt hat, haben wir mit unserer Nichtanmeldung zur Mixedrunde gar nicht viel verpasst, da die letzte Saison im März abgebrochen werden musste. Auch die neue Saison gestaltet sich organisatorisch mindestens schwierig, aber auch heuer haben wir uns vorsichtshalber schonmal nicht angemeldet. Hoffentlich klappt es in

den nächsten Jahren, dann unter vielleicht besseren Begleiterscheinungen, mal wieder eine Truppe zusammen zu bekommen. Aber auch ohne Ligabetrieb haben wir jede Menge Spaß im Training und versuchen uns konstant zu verbessern - nach dem Training sitzen wir oft in gemütlicher Runde noch im Vereinszimmer zusammen (natürlich gemäß Corona-Regeln), um die gesellige Komponente des Sports nicht zu kurz kommen zu lassen.

Den Sommer haben wir genutzt, um an der frischen Lust zu befeuchten. Selbst teilweise irrwitzige und realitätsferne Vorschläge zur Abstandsregelung (1,5m Ausbereich in der Mitte des Spielfeldes und 1m Abstand zum Netz) des Bayerischen Volleyball Verbandes hielten uns nicht vom regelmäßigen Nutzen des Beachfeldes ab. Hinterher fand immer eine kurze „Taktikbesprechung“ vor der Tennishütte statt - vielen Dank hier an die Tennisabteilung!

Wir bedanken uns bei allen anderen Abteilungen des SVP für die kameradschaftliche und gute Zusammenarbeit im Verlauf des Jahres und hoffen auf eine ebenso gute Fortsetzung im nächsten Jahr.

Matthias Gimperlein



*Ein herzliches Dankeschön allen Abteilungsleitern | -in,
Übungsleiter | -innen, sowie Trainern und Betreuern.*

Wir sagen Danke!

Scheine für Vereine bei der Rewe-Aktion ein toller Erfolg dank unserer Mitglieder, Eltern, Freunde und Unterstützer!

Erinnert ihr euch noch? Letztes Jahr im Oktober warb REWE mit der Aktion „Scheine für Vereine“. Bei jedem Einkauf erhielten die Kunden „Scheine“, die sie ihrem Verein gutschreiben konnten und dafür konnte sich der Verein attraktive Prämien aussuchen. Schnell war klar, da macht der SVP auch mit.

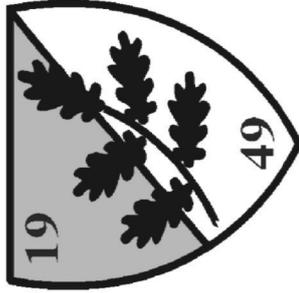
Im ganzen Ort wurde für den Verein geworben, einige Unterstützer haben eine Sammelstelle eingerichtet und viele Scheine hochgeladen, so dass der Punkte-Stand kontinuierlich anwuchs. Bereits nach ein paar Wochen reichte es für das Waffeleisen, doch wir hatten mehr im Auge. Die mobile Lautsprecheranlage - die sollte es auch sein. Ideal für Ansagen auf Turnieren, geeignet für Innen und Außen - sollte die Anlage unsere Ausstattung ergänzen. Wir sammelten, mobilisierten noch mal alle Freunde des SVP und auf der Zielgeraden in den letzten 2 Tagen stand fest: Es wird reichen!!! Auch die Lautsprecheranlage wird den Weg zum SVP finden. Eine tolle Bilanz, die uns stolz macht, vor allem weil so viel Mitglieder mitgemacht haben! Es zeigt uns, was für tolle Mitglieder, Freunde und Eltern wir haben, die unseren Verein so unterstützen und zum SVP stehen. Das ist für uns noch wichtiger, als die tollen Sachen, die wir nun haben.

Inzwischen sind die Prämien bei unserem Vorsitzenden Gerhard Ohletz eingetroffen und stehen allen Abteilungen zur Verfügung. Wir hoffen, dass sie im nächsten Jahr oft bei spannenden Turnieren und Veranstaltungen zum Einsatz kommen können.

Hilke Denk



Vereinsausschuß



Vorstand

1. Vorstand
Ohletz Gerhard
 Blumenstr. 11
 90617 Puschendorf
 Tel.: 09101/1717
Gerhard.Ohletz@t-online.de

2. Vorstand
Hennch Thomas
 Tannenstr. 8
 90556 Seukendorf
 Tel.: 0179 8111438
thomashennch@web.de

Kassier
Hiltner Birgit
 Tannenweg 1
 90617 Puschendorf
 Tel.: 0152 22964867
by.hiltner@freenet.de

Schriftführer
Hartig Anke
 Storchenweg 18
 90617 Puschendorf
 Tel.: 09101 / 905880
anke.hartig@gmx.net

Abteilungen

Fußball
Böhm Thomas
 Kornstr. 5
 90617 Puschendorf
 Tel.: 09101/9018201
thomas_boehm@freenet.de

Gymnastik
Sommer Evelyn
 Bussardweg 3
 90617 Puschendorf
 Tel.: 09101/990036
erichp.sommer@t-online.de

Tennis
Eichner Tobias
 Hochgrabenstr. 6
 90617 Puschendorf
 Tel.: 0160 7760791
tobi-eichi@web.de

Badminton
Meyer Hilmar
 Traubenstr. 27
 90617 Puschendorf
 Tel.: 09101/7605
meyer_hilmar@t-online.de

Volleyball
Czech Gabriele
 Bussardweg 2
 90617 Puschendorf
 Tel.: 09101/990805
gabi-czech@t-online.de

Handball
Götzelmann Jens
 Ulmenweg 5
 91469 Hagenbüchach
 Tel.: 09101/5653
die.goetzelmaenner@gmail.com

Beisitzer

Baumann Renate
adambaumann@freenet.de

Hartig Thorsten
hartig.thorsten@gmx.de

Henke Michael
m.henke-svp@t-online.de

Lange David
dd.lange_002@web.de

Probst Hans
hans_probst@web.de

Revisoren

Hoffmann Günter

Hoffmann Wilhelm



MITGLIEDSCHAFT

Jetzt
Mitglied
werden

ICH WILL MEHR
SEIN ALS KUNDE

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ich will...

- ✓ mehr bekommen.
- ✓ mehr vertrauensvolles Banking.
- ✓ mehr Top-Services.

Jetzt informieren unter
vrmeinebank.de/mitgliedschaft



VR meine Bank eG
Fürth | Neustadt | Uffenheim